

Stadt	12.06.2019 15:00 Uhr	Sozialausschuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
34. Sitzung des Sozialausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Anwesende

Frau Kirsten Oberste-Kleinbeck
 Frau Marita Wolter
 Herr Ercan Telli
 Frau Sonja Bongers
 Frau Beatriks Brands
 Herr René Pascheberg
 Frau Dorothee Radtke
 Frau Yannah Selonke
 Herr Maximilian Janetzki
 Frau Anja Kösling
 Herr Hans Josef Tschärke
 Herr Helmut Bennewa
 Frau Karin Dubbert
 Herr Eugen Lenz
 Herr Ludgerus Breuckmann
 Frau Kathrin Lösken
 Herr Andreas Gadde
 Frau Bürgermeisterin Stefanie Opitz
 Herr Jörg Pusch
 Frau Lydia Preißler
 Frau Regina Boos Geschäftsführerin FDP-Gruppe
 Frau Andrea-Cora Walther

Abwesende

Frau Ulrike Willing-Spielmann
 Herr Jochen Kamps
 Herr Sebastian Gurrullis
 Frau Heike Hansen
 Herr Siegfried Lampe
 Herr Hans-Otto Runkler

Stadt	12.06.2019 15:00 Uhr	Sozialausschuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
34. Sitzung des Sozialausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Verwaltung

Herrn Jürgen Schmidt
Herrn Frank Bohnes
Herrn Ralf Güldenzopf
Herrn Udo Spiecker
Herrn Achim Kawicki
Herrn Thomas Willecke
Herrn Dr. Hans-Henning Karbach
Herrn Andreas Beulshausen
Frau Kornelia Kruck
Frau Margit Köhler
Herr Uwe Bonsack
Frau Desbina Kallinikidu
Frau Nese Özcelik
Frau Susanne Schmitz-Freihoff
Frau Dorothea Albrecht

Gäste

Herr Frank Domeyer

Außerdem

weitere Gäste
Vertreter der Medien

Stadt Oberhausen	12.06.2019 15:00 Uhr	Sozialausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
34. Sitzung des Sozialausschusses Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1 Berichte

- 1.1 Entwicklung von diversitätsorientierten Handlungskonzepten in den Kultureinrichtungen
Vorlage: M/16/4739-01
- 1.2 Oberhausener Bildungsreport 2019
Vorlage: M/16/4656-01
- 1.3 Tätigkeitsbericht 2018 des Bereiches Gesundheitswesen
Vorlage: M/16/4761-01

2 Vorberatungen

- 2.1 Feststellung des Jahresabschlusses 2018 und des Lageberichtes 2018 der ASO
Alteinrichtungen der Stadt Oberhausen
Vorlage: B/16/4750-01
- 2.2 Berichterstattung über den Sachstand der Umsetzung des Bildungs- und Teilhabe-
pakets in Oberhausen und Einrichtung von 2,0 Planstellen im Aufgabenfeld „Bildung
und Teilhabe“ Bereich 3-5/Gemeinsame Einrichtung Jobcenter
Vorlage: B/16/4771-01

3 Anträge gem. § 4 der Geschäftsordnung

- 3.1 Antrag der SPD-Fraktion gemäß § 4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt zur
konkreten Umsetzung der Alten- und Pflegeplanung 01.01.2018 – 31.12.2022:
Ein weiterer Baustein für die soziale Teilhabe – Senioren im Mittelpunkt
Vorlage: A/16/4782-01

4 Mitteilungen der Verwaltung

Stadt Oberhausen	12.06.2019 15:00 Uhr	Sozialausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
34. Sitzung des Sozialausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Frau Oberste-Kleinbeck begrüßt die Anwesenden, insbesondere die Gäste sowie die Presse.

Die Einladung ist allen Mitgliedern des Sozialausschusses form- und fristgerecht zugegangen.

Zu der Drucksache M/16/4706-01 „Dezernat Familie, Bildung und Soziales – Teilnahme an Arbeitskreisen und –gruppen teilt die Vorsitzende mit, dass diese in der Sitzung des Jugendhilfeausschuss am 22.05.2019 zurückgezogen wurde.

Die Vorsitzende teilt ebenfalls mit, dass die Niederschriften der Sitzungen vom 30.04.2019 und 16.05.2019 im nichtöffentlichen Teil beschlossen werden.

Frau Oberste-Kleinbeck schlägt vor, den Tagesordnungspunkt 1.3 des öffentlichen Teils, Tätigkeitsbericht 2018 des Bereiches Gesundheitswesen, M/16/4761-01 aufgrund eines Anschluss-termins von Herrn Dr. Karbach vorzuziehen. Gegen diese Änderung hebt sich kein Widerspruch.

Anschließend stellt die Vorsitzende die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest und eröffnet die Sitzung des Sozialausschusses mit den vorgenannten Änderungen.

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Berichte

1.1. Entwicklung von diversitätsorientierten Handlungskonzepten in den Kultureinrichtungen Vorlage: M/16/4739-01

Frau Kallinikidou gibt einen Bericht zur Entwicklung von diversitätsorientierten Handlungskonzepten in den Kultureinrichtungen anhand einer Powerpoint Präsentation. Der Bericht zeigt Maßnahmen auf, die der Weiterentwicklung des „Interkulturellen Handlungskonzepts der Stadt Oberhausen“ aus dem Jahr 2010 im Rahmen des Kommunalen Integrationskonzepts der Stadt Oberhausen dienen.

Herr Telli gibt zur Kenntnis, dass der Bericht bereits im Integrationsrat vorgestellt wurde. Er bittet um Mitteilung, welche Maßnahmen seit 2010 umgesetzt wurden. Insgesamt hält er die Vorgehensweise nicht mehr für zeitgemäß und glaubt nicht, dass die angedachten Maßnahmen Akzeptanz finden.

Herr Tschärke ist erstaunt, dass der Bericht nicht dem Kulturausschuss vorgelegt wurde. Er hält es für sinnvoll, die Maßnahmen zu begleiten um zu betrachten, ob sich Arbeitsprozesse und Resultate herauskristalisieren.

Frau Boos erachtet den Ansatz als sinnvoll und betrachtet das Konzept als lernendes System, sofern die Bedarfe entsprechend angepasst werden.

Stadt Oberhausen	12.06.2019 15:00 Uhr	Sozialausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
34. Sitzung des Sozialausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Frau Kallinikidou teilt mit, dass bereits ein Bericht dem Kulturausschuss sowie dem Integrationsrat zur Kenntnis gegeben wurde. Das Konzept wurde bereits wegen verschiedener Unwägbarkeiten weiterentwickelt.

Frau Oberste-Kleinbeck bedankt sich für den Bericht und wartet gespannt auf die weitere Entwicklung.

Der Sozialausschuss nimmt die Drucksache M/16/4739-01 zur Kenntnis.

1.2. Oberhausener Bildungsreport 2019

Vorlage: M/16/4656-01

Herr Güldenzopf erläutert, dass mit diesem umfangreichen Bericht eine quantitative, aber auch qualitative Grundlage geschaffen wurde (so wurden z.B. Datenlücken geschlossen sowie Indikatoren gewonnen) anhand derer nunmehr die Möglichkeit besteht, Schlüsse zu ziehen und Aufgaben zu lösen.

In der dreijährigen Arbeit wurden verschiedene Fachbereiche zusammengeführt, die dieses gemeinsame Produkt erarbeitet haben. Diese Gruppe wird auch helfen, zukünftige Aufgaben zu lösen.

Herr Telli lobt den Bericht, dieser zeige auf, wo Probleme auftreten und Handlungsbedarf bestünde.

Er regt an, die Zielgruppe der Senioren in den Bericht aufzunehmen, da diese in der Regel noch aktiv sind.

In der frühkindlichen Bildung (Seite 27 des Berichtes) ist der Sprachförderbedarf gestiegen, hierauf sollte geachtet werden.

Herr Tschärke dankt für den guten Bericht und erwartet gespannt die Arbeiten in den kommenden Jahren.

Herr Güldenzopf erläutert, dass der Bericht die 1. Phase darstellt. In der 2. Phase wird die VHS mit in den Fokus genommen, sodass dann die Bildung von Senioren Berücksichtigung findet.

Der Sozialausschuss nimmt die Drucksache M/16/4656-01 zur Kenntnis.

1.3. Tätigkeitsbericht 2018 des Bereiches Gesundheitswesen

Vorlage: M/16/4761-01

Herr Dr. Karbach verweist auf den Bericht und hofft auf wohlwollende Kenntnisnahme.

Herr Tschärke teilt mit, dass noch Fragen zum Bericht aufgetreten sind, die jedoch aufgrund des geringen Zeitfensters an Herrn Dr. Karbach zu einem späteren Zeitpunkt gestellt werden.

Stadt	12.06.2019 15:00 Uhr	Sozialausschuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
34. Sitzung des Sozialausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Herr Telli teilt mit, dass bereits eine große Anfrage zum Thema Gesundheit an den Oberbürgermeister gerichtet wurde. Der vorliegende Bericht gibt Veranlassung, die große Anfrage zu ergänzen.

Fragen von Frau Walther werden von Herrn Dr. Karbach wie folgt beantwortet:
An der Fortbildungsveranstaltung des MRE-Netzwerkes Oberhausen (Seite 7 des Berichtes) haben insgesamt 60 Personen teilgenommen.

Die Broschüren und Elternbriefe der Gesundheitsmappen (Seite 13 des Berichtes) wurden in deutscher und türkischer Sprache verfasst.
Maximal 3-5% aller geflüchteten Menschen in Oberhausen können mit dem Projekt „Psychosoziale Betreuung für geflüchtete Menschen“ erreicht und betreut werden (Seite 23 des Berichtes). Bezüglich der Frage, wie die übrigen geflüchteten Menschen betreut werden können, verweist Herr Dr. Karbach auf Ausführungen aus dem „Handlungskonzept Flüchtlinge“.

Abschließend erläutert Herr Dr. Karbach, dass bisher turnusmäßig alle 2 Jahre im Wechsel ein Tätigkeitsbericht oder ein Gesundheitsbericht erstellt wurde. In Zukunft wird alle 2 Jahre ein Gesamtbericht erstellt, der sowohl das strukturell geleistete als auch Inhalte, Perspektiven und Pläne beinhaltet.

Der Sozialausschuss nimmt die Drucksache M/16/4761-01 zur Kenntnis.

2. Vorberatungen

2.1. Feststellung des Jahresabschlusses 2018 und des Lageberichtes 2018 der ASO Alteneinrichtungen der Stadt Oberhausen Vorlage: B/16/4750-01

Der Sozialausschuss berät die Drucksache B/16/4750-01 unter Enthaltung der LINKE.LISTE-Fraktion zustimmend vor.

2.2. Berichterstattung über den Sachstand der Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepakets in Oberhausen und Einrichtung von 2,0 Planstellen im Aufgabenfeld „Bildung und Teilhabe“ Bereich 3-5/Gemeinsame Einrichtung Jobcenter Vorlage: B/16/4771-01

Herr Bohnes erläutert, dass es sich bei der Vorlage um einen Zwischenbericht handelt. Weitere Betrachtungen erfolgen durch eine Arbeitsgruppe unter Beteiligung des Bereichs Soziales, des Jobcenters, der Träger und des Bereichs Schule, um die Inanspruchnahme des Bildungs- und Teilhabepakets zu optimieren. Zu prüfen sind Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit, Verbreitung und Informationen über das Internet, aber auch die Einführung der Bildungskarte könnte den Zugang erleichtern sowie die Abrechnung der Träger vereinfachen.

Stadt	12.06.2019	Sozialausschuss
Oberhausen	15:00 Uhr	
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
34. Sitzung des Sozialausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Herr Bohnes teilt mit, dass die Vorlage ebenfalls dem Jugendhilfeausschuss sowie dem Schulausschuss vorgelegt wird.

Herr Telli bedankt sich für die wichtige Information, dass es sich bei der Vorlage um einen Zwischenbericht handelt und wird der Einrichtung der 2 Stellen zustimmen.

Herr Tscharke bekundet ebenfalls seine Zustimmung zur Einrichtung der Stellen, da noch eine große Anzahl an Aufgaben zu bewältigen sind. Herr Tscharke fragt in diesem Zusammenhang an, wann mit weiteren Fortschritten im Prozess gerechnet werden kann.

Herr Bohnes teilt hierzu mit, dass voraussichtlich im Dezember 2019 entsprechende Maßnahmen konkretisiert werden.

Der Sozialausschuss berät die Drucksache B/16/4771-01 einstimmig zustimmend vor.

3. Anträge gem. § 4 der Geschäftsordnung

3.1. Antrag der SPD-Fraktion gemäß § 4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt zur konkreten Umsetzung der Alten- und Pflegeplanung 01.01.2018 – 31.12.2022: Ein weiterer Baustein für die soziale Teilhabe – Senioren im Mittelpunkt Vorlage: A/16/4782-01

Herr Telli teilt mit, dass im Seniorenbeirat bereits verabredet wurde, dem Rat einen gemeinsamen Antrag vorzulegen und bittet daher, den Antrag im Sozialausschuss nicht vorzubereiten.

Frau Opitz möchte in den Antrag das Diversity Management aufnehmen.

Herr Tscharke befürwortet die Eingabe eines gemeinsamen Antrags in den Rat und bittet daher ebenfalls, den Antrag im Sozialausschuss nicht vorzubereiten.

Da die SPD-Fraktion sowie die CDU-Fraktion diesen Antrag als gemeinsamen Antrag auf den Weg bringen wollen und die Fraktion Die Grünen sich unter Aufnahme des Diversity Managements ebenfalls beteiligen würden, wurde die Vorberatung der Drucksache A/16/4782-01 ausgesetzt.

4. Mitteilungen der Verwaltung

-entfällt-

Stadt Oberhausen	12.06.2019 15:00 Uhr	Sozialausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
34. Sitzung des Sozialausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Ende des öffentlichen Teils: 15:50 Uhr

Kirsten Oberste-Kleinbeck
Vorsitzende

Dorothea Albrecht
Schriftführerin